

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann

Montag, den 23. November 1903:

Serie C3

Czaar und Zimmermann

Komische Oper in 3 Aufzügen von Albert Vörzling.

Spielleitung: Oskar Fiedler.

Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

Personen:

Peter I., Czaar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle	Gustav Waschow
Peter Iwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle van Bett, Bürgermeister von Saandam	Anton Passy-Cornet
Marie, seine Nichte	Ernst Winter
Lord Synndham, englischer Gesandter	Hermine Förster
Marquis von Chateauneuf, französischer Gesandter	Franz Bassin
General Befort, russischer Gesandter	Georg Seibt
Wittve Brown, Zimmermeisterin	Ernst Bedau
Ein Offizier	Emma Graichen
Ein Kutschiener	Karl Gerick
	Karl Deußen

Zimmerleute. Einwohner von Saandam. Magistratspersonen. Offiziere. Matrosen.

Ort der Handlung: Saandam, im Jahre 1608.

Im 3. Aufzuge: Ballett, Holzschnitzkunst, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg, ausgeführt von dem Ballettpersonal.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Während der Overtüre sind sämtliche Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Opernpreise:

I. Rang-Profzenium	Mk. 7,-	Parfett, Reihe 8 bis 12	Mk. 3,-
Parfett-Profzenium	" 5,-	Stehparfett	" 2,-
I. Rang-Balkon	" 4,-	II. Rang-Balkon	" 1,50
Parfett, Reihe 1 bis 7	" 3,50	II. Rang-Seitenlogen	" 1,-
I. Rang-Seitenlogen		Parterre	" 0,50
Parfettlogen		Galerie	" 0,50

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Die Tageskasse, Theaterstraße, ist für den Vorverkauf täglich vormittags von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

Die Galeriekasse ist nur abends eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung geöffnet.

Der Billettvorverkauf für die in den Zeitungen bekannt gemachten Vorstellungen findet nur an der Tageskasse, vormittags von 11 bis 1 Uhr, und nicht an der Abendkasse statt. Bestellungen per Telephon (Nr. 193) werden an Wochentagen vormittags von 9¹/₂ bis 12¹/₂ Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur vormittags von 9¹/₂ bis 10¹/₂ Uhr entgegengenommen. Telephonisch bestellte Billetts müssen bis spätestens am Tage der betreffenden Vorstellung mittags 12 Uhr abgeholt sein.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr Einlaß 7 Uhr Anfang 7¹/₂ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Dienstag, den 24. November 1903:

Serie D4

Der Sturmgeselle Sokrates

Komödie in 4 Akten von Hermann Sudermann.

Mittwoch, den 25. November 1903:

Serie A5

Lohengrin

Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Donnerstag, 26. November: Der Jugendhof. — Freitag, 27. Nov., zum ersten Male: Tosca. — Samstag, 28. Nov.: Wilhelm Tell. — Sonntag, 29. Nov., nachmittags: Unbestimmt. Abends: Aida.

In Vorbereitung: Rater Lampe, Komödie in 4 Akten von Emil Rosenow.

Die Verabfolgung des Theaterzettels hat unaufgefordert und kostenfrei zu geschehen.

Ein- und jetzt. Wie sich die Zeiten ändern! In Wien begannen die Theater- vorstellungen bis gegen Ende des 17. Jahrhunderts schon um 4 Uhr nachmittags, halb bei Tageslicht, halb bei Kerzenbeleuchtung, sodas sie um 6. höchstens um 7 Uhr, zu Ende sein konnten. Es war dies eine obrigkeitliche Verordnung. Die Eintrittspreise waren gleichfalls obrigkeitlich festgesetzt: sie stiegen von einem Groschen für einen Platz zu „einer Erbe“ und zwei Groschen für einen auf den „für das adeliche Frauenzimmer und Cavalier zugereichten erhabten Parthen und Sälen“ bis auf zwei und vier Groschen, je nach dem Theater. Doch schon bald wurden sie erhöht, und bereits 1658 zahlte man 6 und 12 Kreuzer. Anfang des 18. Jahrhunderts kostete eine ganzeloge sogar einen Dukaten. — In Berlin war die Anfangskunde „prägte um fünf Uhr“. Zur Zeit Friedrich Wilhelms I. kostete dort „der Premier-Platz 8 Gr., auf den anderen Platz 6 Gr., auf den dritten 4 Gr. und auf den letzten 2 Gr.“ — Auch die Gagenverhältnisse waren himmelweit verschieden von unseren heutigen. Als in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts die Singspiele in Mode kamen und namentlich die von Hiller komponierten Weislichen Stücke („Vottchen am Hofe“, „Die Jagd“, „Der Entekranz“ u. s. w.) sich allgemeiner Beliebtheit erfreuten, gab es noch keine für dieses Genre eigens engagierten Künstler. Bei diesen einfachen Kompositionen bedurfte man keiner kunstfertigen Sänger. Jeder, der nur einigermaßen Stimme hatte, mußte eine Partie übernehmen, und erhielt anfangs dafür, einer wie der andere, außer seiner Gage, für die erste Aufführung einer Oper zwei Gulden und für jede folgende einen Gulden. Später wurde diese Gratifikation erhöht, und sie betrug bei der ersten Vorstellung für die Hauptrollen einen Louidd'or, für zweite Partien einen Dukaten und für alle anderen zwei Gulden; bei den folgenden Wiederholungen, nach demselben Verhältnisse, einen Dukaten, einen Taler und einen Gulden.

Seidenhaus N. Goldstein, Ecke Grabenstr. an der Königsbrücke.
Grösstes Seiden-Lager am Platze!

Unübertroffene Auswahl in jedem Geschmack und in jeder Preislage
Stets Neuheiten — Sehr billige Preise

PIANOS Rud. Ibach Sohn Bei Kauf, Miete, Umtausch, Repara- ratur oder Stimmung wurde man sich an die mehr als hundertjährige Erfahrung des durch vier Genera- tionen bestehenden Hauses
Königl. Hof-Pianos-Fabrik
Düsseldorf
Schadowstrasse 33, Ecke Bleichstrasse
Berlin - Olla - Barmen - Katernberg - Lünen
IBACH.

Altenstraße 34 Breidenbacher Hof Tel. 58 u. 1358
Elegantes Weinrestaurant mit vorzüglicher Küche
Kammitelbar am Stadttheater, Haltestelle der elektrischen Bahn nach
Crefeld, Neuf und dem Hauptbahnhof.

Max Mestrum
Fernsprecher 3319 • Grafenbergerstrasse 28
Spezialgeschäft
für elektrische Anlagen jeder Art
Lager in sämtlichen optischen Artikeln:
Reinigungsflüss., Fernrohre, Brenner, Thermometer etc.

Fritz Reuter
34 Schadowstr. 34 • Fernsprecher 2469
Hut- und Mützen-Manufaktur
Feinstes und grösstes
Spezial-Geschäft am Platze

Alb. Guba Nchf., Pelzwarenfabrik
Grabenstrasse, an der Königsbrücke
Telephon Nr. 3883 • Gegründet 1836
Grösstes Lager aparter Neuheiten
in Pelzwaren

Abfahrtszeiten nach Schluss des Theaters

Von Düsseldorf (Hauptbahnhof) nach

Kleinbahn Düsseldorf-Crefeld
(Abfahrtszeiten 9.20, 10.20, 11.20, 12.20, 1.20, 2.20, 3.20, 4.20, 5.20, 6.20, 7.20, 8.20, 9.20, 10.20, 11.20, 12.20)

Kleinbahn Düsseldorf-Neuss
(Abfahrtszeiten 9.20, 10.20, 11.20, 12.20, 1.20, 2.20, 3.20, 4.20, 5.20, 6.20, 7.20, 8.20, 9.20, 10.20, 11.20, 12.20)

Kleinbahn Düsseldorf-Elberfeld
(Abfahrtszeiten 9.20, 10.20, 11.20, 12.20, 1.20, 2.20, 3.20, 4.20, 5.20, 6.20, 7.20, 8.20, 9.20, 10.20, 11.20, 12.20)

Kleinbahn Düsseldorf-Neuss
(Abfahrtszeiten 9.20, 10.20, 11.20, 12.20, 1.20, 2.20, 3.20, 4.20, 5.20, 6.20, 7.20, 8.20, 9.20, 10.20, 11.20, 12.20)



→→ Neubau ←←
Schuh-Haus
S. Silbermann
Ecke Graben- und Mittelstrasse
Besichtigung erbeten — Schenswert

Park-Hotel am Corneliusplatz gegenüber dem Theater
Vornehmes Wein-Restaurant
Soupers und Speisen à la carte

Otto Wehle Grösstes Lager moderner Kronleuchter, Ampeln, Speisezimmerleuchter
Königsallee 33

Einziges Spezial-Ring-Geschäft Grösste Auswahl 26 Schadowstrasse 26 Billigste Preise

J. B. Wildemann Beleuchtungs-Körper fest-Geschenke Bronzen und Luxuswaren
Schadowstrasse Nr. 17

Friedr. Müller Goldene Medaille Wien 1902 — Diadem Paris — Grand Prix Paris 1903
Täglich frische Pariser Butterbrötchen
Teleph. 103, Klosterstr. 53 Morgens, mittags, 6 Uhr abends: Frische Brötchen

Alt Heidelberg Restaurant I. Ranges
gepöblter Bratenbrotter Bel — Ecks Altpfütz und Bratenstrasse
Münchener Bürgerbräu
Spezial-Anschauk, hell und dunkel, direkt vom Fass
Weine erster Häuser
Diners, Soupers, reichhaltige Abendplatten
1. Stage:
Separate elegante Restaurationskelle • Damensalons
Kleinliche Bahnverbindung nach allen Richtungen

Aug. Rassing
Schwanenmarkt 24 • Telephon Nr. 2084
Juwelen, Goldwaren, Silberwaren
Tafel-Bestecke von der billigsten bis feinsten Ausführung
Uhren in jeder Preislage
Original-Glaskrätter sowie Genfer Uhren
von Wacheron & Constantin, Genf

INTERNATIONALE SPRACHSCHULE
NUR KAISER WILHELMSTRASSE 9
Franz., Engl., Spanisch, Italienisch etc. durch h. akad. gebildete Lehrer d. betr. Länder
BESTE EMPFEHLUNG: 400 Referenzen vom hiesigen Platze
NACH 15 MONATL. BESTEHEN

Verkauf zu streng festen Preisen
Grösstes Sortiment aller Bedarfs-Artikel
Leonhard Tietz DÜSSELDORF
Grösstes, modernes, schenswertes
Geschäftshaus
Fahrstühle • Telephon 1300
Täglicher Eingang von Saison-Neuheiten
Umtausch bereitwilligst gewährt

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

 Illauers Wein-Haus „Hansa“ • Graf Adolfstr.
Vornehmer, mit allem Komfort ausgestattetes Restaurant I. Ranges. Dinners u. Soupers von 2 M. an

Möbelfabrik Gebr. Bauer

Kölnerstrasse 16 **DÜSSELDORF** Kölnerstrasse 16
Etablissement für Wohnungs-Einrichtungen

Fritz Liebrecht Grabenstrasse an der Königsbrücke **Grösstes Spezialhaus eleg. Damenhüte**
Vornehmster Geschmack • Billigste Preise

Piano-Lager P. Pütz

Elisabethstr. 9 Inh.: Carl Pütz Elisabethstr. 9

Flügel * Pianinos * Harmoniums

Reichhaltige Auswahl
von nur erstklassigen Fabrikaten
Telephon 2776 — Gegründet 1868

Nur für Damen!

Haararbeiten
Champonieren
Frisieren
Färben
Maniküre
Gesichtspflege
Massage und
Gesichts-
Dampfbäder

Schellenbergs Spezial-
Damen-Friseurgeschäft

ist das vornehmste un-
genierteste Düsseldorfs

Herm. Schellenberg Telephon 1270

nur 79 Schadowstrasse 79



Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

 **J. Hüllstrung & Cie.** 
Kohlen — Koks — Brikets

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Altdeutsches Weinhaus • Düsselschlösschen Rheinpromenade am Burgplatz
3 Min. v. Stadttheater (durch d. Mühlenstr.)
Renommierter Küche u. Keller, Soupers
Schönste u. aparteste Weinkneipe am ganzen Rheinstrom * Nachmittags: **Café** * Inh.: Engelb. Oxenfort Jr.

Bohnenkamp vegetal
solidester Seidenschirm **Schadowstr. Nr. 71**

Cornelius = Café

Ecke Königsallee und Schadowstr.

Angenehmer Familien-Aufenthalt

Wie bleiben Frauen schön?

Durch
H. Fütterer
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weitberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.



Neu! Entfernen lästiger
Haare durch Elektro-
lyse unter Garantie.
Nur persönliche Bedienung.

Nur für Damen!

Feinster und vornehmster
Frisier-, Maniküre-, Färbe- u.
Champonier-Salon am Platze

H. Fütterer, städt. Tonhalle

Hotel Wein-Restaurant und -Handlung Hub. Seulen Nachf.

Inh.: Fritz Hauck

Bergerstrasse 35 • Telephon Nr. 232
Vor u. nach dem Theater: Ausgewählte Soupers
Jeden Abend: **Zigeuner-Konzert**

Photograph. Apparate u. Bedarfs-Artikel, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
Arthur Böhme, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

Geschwister Lenders Leinen- und Wäsche-Ausstattungs-Magazin
Königsallee 11
Fernsprecher Nr. 4169 Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine (direkter Import)

Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20—5,—, Madeira v. 1,25—6,—, Portwein v. 0,90—6,—, Malaga v. 1,20—3,—, Medizinal-Tokayer v. 1,60—4,—, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämthl. in $\frac{3}{4}$ Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämthl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.
Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

Illauers Wein-Haus „Kansa“ • Graf Adolfstr.
Vornehmes, mit allem Komfort • Soupers u. Soupers von 2 M. an

Möbel • **Bauer**
Kölnerstrasse 1 • Kölnerstrasse 16
Etabliert • Antiquitäten

Sritz Liebr • Spezialhaus eleg. Damenhüte
Geschmack • Billigste Preise

Piano-Lager • **Damen!**
Ellsabethstr. 9 Inh.: Carl • **lenbergs Spezial-**
Flügel * Pianinos • **n-Friseurgeschäft**
Reichhaltige • vornehmste un-
von nur erstklassig • teste Düsseldorfs
Telephon 2776 - Ge • **Schellenberg** Teleph. 1270
79 Schadowstrasse 79

Fernsprecher 488 • **Gegründet 1860**
Hauptlager u. Bureau • Zweig-Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5 • Kronprinzenstrasse 70

Altdeutsches Düs • Weinpromenade am Burgplatz
Weinhaus • v. Stadttheater (durch d. Mühlenfr.)
Schönste u. aparteste Weink • gemmierte Küche u. Keller, Soupers
café • Inh.: Engelb. Oxenfort Jr.

Bohnenkam • **lius = Café**
solidester Seidensch • Allee und Schadowstr.
Familien-Aufenthalt

Wie bleiben Fra • **Hotel**
Durch • **rant und -Handlung**
H. Fütterers • **Geulens Nachf.**
Gesichtsmassage, • Fritz Hauck
Gesichtsdampfbäder • 35 • Telephon Nr. 232
und weltberühmte • eater: Ausgewählte Soupers
Schönheitspräparate • **Zigeuner-Konzert**
Grossartige Erfolge.

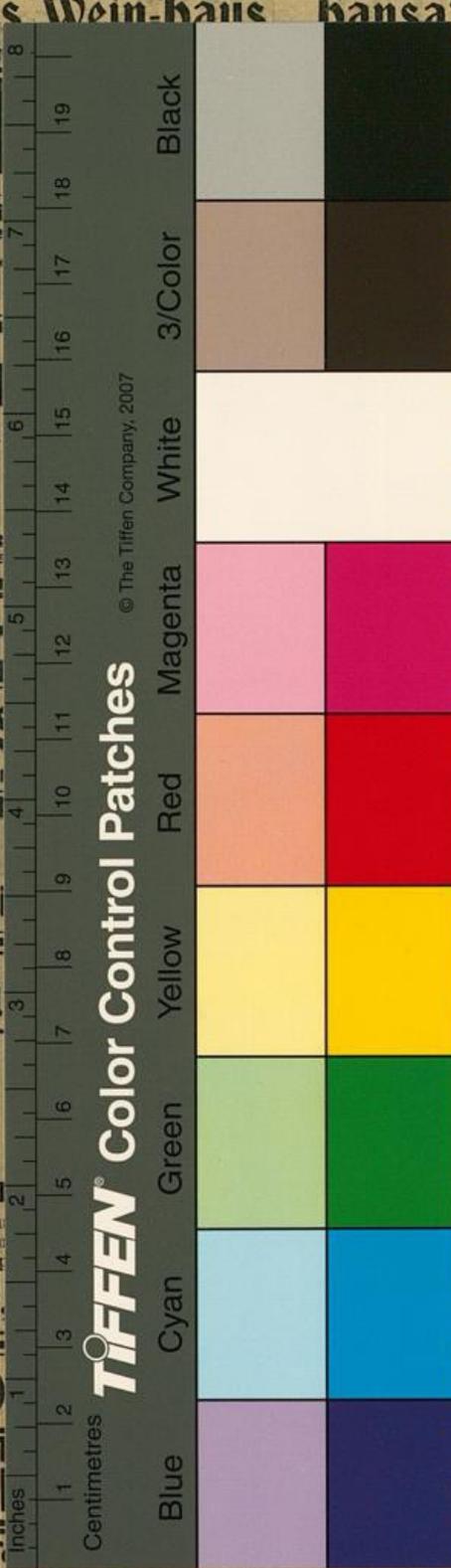
Nur • **Hotel**
Neu! Entfernen lästiger • **ant und -Handlung**
Haare durch Elektro- • **Geulens Nachf.**
lyse unter Garantie. • 35 • Telephon Nr. 232
Nur persönliche Bedienung. • eater: Ausgewählte Soupers
H. Fütterer. • **Zigeuner-Konzert**

Photograp • **Hotel**
• **ant und -Handlung**
• **Geulens Nachf.**
• 35 • Telephon Nr. 232
• eater: Ausgewählte Soupers
• **Zigeuner-Konzert**

Geschwist • **Hotel**
• **ant und -Handlung**
• **Geulens Nachf.**
• 35 • Telephon Nr. 232
• eater: Ausgewählte Soupers
• **Zigeuner-Konzert**

Südweine: Taf • **Hotel**
• **ant und -Handlung**
• **Geulens Nachf.**
• 35 • Telephon Nr. 232
• eater: Ausgewählte Soupers
• **Zigeuner-Konzert**

weine (direkter Import)
Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20-5,-, Madeira v. 1,25-6,-, Portwein v. 0,90-6,-, Malaga v. 1,20-3,-, Medizinal-Tokayer v. 1,60-4,-, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämtl. in 3/4 Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämtl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.
Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355



TIFFEN Color Control Patches

© The Tiffen Company, 2007